

SPD-Fraktion/CDU-Fraktion	26.01.2016
An: Bürgermeisterin Sonja Leidemann	ggf . Nummer DA5117
<input checked="" type="checkbox"/> Antrag gemäß § 9 Geschäftsordnung (Änderungsantrag) <input checked="" type="checkbox"/> Vorschlag zur Tagesordnung (§ 48 GO iVm § 2 Geschäftsordnung) zur Beratung im: VKA <input type="checkbox"/> Anfrage (§ 10 Geschäftsordnung) zur Stellungnahme	nachrichtlich <input checked="" type="checkbox"/> Bürgermeisterin <input type="checkbox"/> Ausschussvorsitzender d. <input type="checkbox"/> SPD-Fraktion <input type="checkbox"/> CDU-Fraktion <input checked="" type="checkbox"/> Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen <input checked="" type="checkbox"/> Fraktion bürgerforum <input checked="" type="checkbox"/> Fraktion DIE LINKE. <input checked="" type="checkbox"/> Fraktion Solidarität für Witten <input checked="" type="checkbox"/> FDP-Fraktion <input checked="" type="checkbox"/> Fraktion WBG <input checked="" type="checkbox"/> Piraten <input checked="" type="checkbox"/> WITTEN DIREKT <input type="checkbox"/> Pro NRW <input checked="" type="checkbox"/> fraktionslose Ratsmitglieder <input type="checkbox"/> Integrationsrat

Betreff
Entlastende Regelungen für die Anwohner der Ulmenstraße

Inhalt (bei Anträgen gemäß § 47 Abs. 1 oder § 48 Abs. 1 letzter Satz GO ist auch die Dringlichkeit zu begründen)

Beschlussvorschlag:

Der Verkehrsausschuss beauftragt die Stadtverwaltung, das Gespräch mit dem Eigentümer des Lutherhauses in der Bommeraner Ulmenstraße zu suchen. Es soll ausgelotet werden, ob er die räumlichen Möglichkeiten dafür einräumt, den Verkehr künftig mit einer Einbahnstraßenregelung an dem Seniorenwohnheim vorbeizuführen. Eine Prüfvariante wäre dabei eine Einbahnstraßenregelung, die nur für LKW mit einem Gesamtgewicht über 7,5 Tonnen gilt. Möglicherweise könnten Schilder für ein Ein- und Ausfahrtverbot diese Fahrzeuge entsprechend lenken. Gleichzeitig wird die Verwaltung gebeten zu prüfen, ob auf dem Gehweg in der Ulmenstraße das einseitige Parken gestattet werden kann. Außerdem soll sie den Eigentümer des Lutherhauses auffordern, Hinweisschilder für seinen Besucherparkplatz hinter dem Gebäude aufzustellen.

Begründung:

Die Anwohner der Ulmenstraße klagen schon seit Jahren über den Besucher- und Lieferverkehr zum Lutherhaus. Er bringt viel Unruhe und Lärm mit sich und sorgt für ungeordnetes Parken in der kleinen Straße. Die Anwohner wünschen sich zu ihrem Schutz eine Einbahnstraßenregelung auf dem Gelände des Lutherhauses, damit die Belastungen sich nicht mehr so stark auf einen Bereich konzentrieren. Der Verkehr könnte dann über die eine Straße ankommen und über die andere abfließen. Die Ulmenstraße wäre ein wenig entlastet.

Im Vorfeld einer solchen Entscheidung müsste eine Gestattung des Betreibers des Lutherhauses erfolgen.

gez.
Martin Kuhn
Stv. Fraktionsvorsitzender der SPD

gez.
Klaus Noske
CDU-Fraktionsvorsitzender

gez.
Christoph Malz
Stv. Fraktionsvorsitzender der SPD

gez.
Heiko Kubschi
Stv. Fraktionsvorsitzender der CDU